

Kurzform Jahresbericht 2012

Im Verlauf des Jahres 2012 wurden zu allen Systemen aktuelle Verfahrensbeschreibungen verfasst und von den Datenschutzbeauftragten und dem Personalrat der Universität Bamberg bewilligt. Die Verwendung der MR-Orga, die zur Planung und Koordination von Projekten und Mitarbeitern zwischenzeitlich wegen der Klärung personalrechtlicher Fragen hatte ausgesetzt werden müssen, konnte wiederaufgenommen werden. Dadurch wird in Zukunft eine projektbezogene Kalkulation und Abrechnung möglich, insbesondere was die Kosten betrifft, die durch den Einsatz von Interviewern bei telefonischen Umfragen entstehen. Die Telefonsoftware von VOXCO wurde mit einem Software-Dialer desselben Herstellers ergänzt.

Datenschutzrechtliche Vorgaben erfordern eine **weitere Aufrüstung der technischen Infrastruktur**. Eine eigene Firewall und ein neues Datensicherungs-system müssen angeschafft werden. Diese Vorgaben konnten bisher nicht umgesetzt werden, da die baulichen und technischen Voraussetzungen für deren Installation in den derzeitigen BACES-Räumen nicht gegeben sind. Durch den Umzug vom BACES in neue Räume im kommenden Jahr wird die Umsetzung dieser Vorgaben möglich.

Das telefonische Erhebungsstudio war während des ganzen Jahres ausgelastet. BACES führte wie in den Vorjahren zwei Wiederholungsbefragungen im Rahmen des BiKS-Projektes mit ca. 600 bzw. 2.000 Befragten durch. Die 2011 begonnene Studie des Lehrstuhls für Arbeitswissenschaften an der Universität Bamberg Befragung von 3.000 abhängig Beschäftigten aus ganz Deutschland zu ihren Vorstellungen von Gerechtigkeit bei Entlohnung und Bonuszahlungen wurde fortgesetzt und abgeschlossen. Im Rahmen der zweiten großen telefonischen Erhebung mit ebenfalls 3.000 Befragten wurden Personen mit unterschiedlichen Konfessionen in Baden-Württemberg zu ihren Moralvorstellungen befragt. Die Oberbürgermeisterwahlen in Bamberg, Bayreuth und Hof lieferten den Anlass, in diesen drei oberfränkischen Städten in Zusammenarbeit mit einem Medienkonzern telefonische Umfragen mit jeweils ca. 300 Befragten durchzuführen. Ebenfalls eine politikwissenschaftliche Schwerpunktsetzung hatte eine Befragung, die bundesweit bei ca. 500 Befragten Werthaltungen und allgemeine politische Einstellungen abfragte. Schließlich führte BACES als Begleitung der Erhebungen zu den German Longitudinal Election Studies (GLES) erneut eine Panelpflege durch. Hierbei wurden die Kontaktdaten von ca. 780 Befragten, die anlässlich der letzten Bundestagswahlen im Rahmen der GLES-Studie befragt worden waren, verifiziert. Zusätzlich wurden diesen Personen mehrere inhaltliche Fragen gestellt.

Unter den externen Auftraggebern war wie in den letzten Jahren erneut die Mediengruppe Oberfranken. 2012 wurden jeweils zwei Befragungen unter den jeweils ca. 1.000 Abonnenten der verschiedenen Ausgaben durchgeführt. Diese Erhebungen wurden ergänzt durch eine Zwischenbefragung für eine neu hinzugekommene Zeitung. Ebenfalls zwei Wellen umfasste eine Befragung von Lesern und Nicht-Lesern einer regionalen kirchlichen Publikation in Braunschweig mit insgesamt 1.200 Befragten. Eine

seit Jahren laufende Kundenzufriedenheitsbefragung wurde im Jahresverlauf zwei Mal mit jeweils 200 Befragten durchgeführt.

Die **maschinelle Erfassung** von Fragebögen in größerem Umfang wurde für eine Studie durchgeführt, die vom Ministerium für Integration Baden-Württemberg beauftragt wurde. Insgesamt wurden über 1.000 Fragebögen zum Thema Einbürgerung maschinell erfasst. Weitere Projekte mit einer maschinellen Erfassung von Fragebögen waren zum einen eine wissenschaftliche Erhebung im Bereich Museumsmanagement und zum anderen eine mit betriebswirtschaftlicher Fragestellung.

Das Angebot von BACES, **online-Umfragen** zu hosten, wurde 2012 verstärkt in Anspruch genommen. Zu den größeren Projekten zählten die vom Lehrstuhl für Elementarpädagogik der Universität Bamberg beauftragte Umfrage für das Projekt „Offensive Frühe Chancen“, die im kommenden Jahr in weiteren Befragungswellen fortgeführt werden soll. Ein umfangreicher Instrumententest im Auftrag des Wissenschaftszentrums Berlin wurde unter 2.300 Befragten durchgeführt. Diese Erhebung dient als Vorbereitung für ein für das nächste Jahr geplantes siebenwelliges Kurzfristpanel anlässlich der Bundestagswahl im Herbst 2013. Die Umfrage stellte außergewöhnlich hohe Anforderungen an die Gestaltung der Seiten und an die Filter- und Splitführungen. Eine weitere umfangreiche online-Umfrage mit über 1.000 Befragten wurde zum Thema „Für und wider staatliche Regulierung von Konsumgütern“ durchgeführt. Des Weiteren hostete BACES die Studierendenbefragung für den Vizepräsidenten Lehre der Universität Bamberg. Die Ergebnisse dieser Erhebung wurden in Form von Tabellenbänden für die einzelnen Fakultäten der Universität aufbereitet.

Methodenberatung wurde insbesondere für Angehörige der Universität geleistet. Die Anfragen kamen sowohl von Projektmitarbeitern als auch von Studierenden, die eine Qualifikationsarbeit durchführten.